

Luzern, 6. September 2013

Zentrale Dienste
Öffentlichkeitsarbeit
lic. rer. publ. Lukas Portmann

Medienmitteilung der Universität Luzern

Agrarrechtsexperten aus ganz Europa debattieren an der Universität Luzern

Vom 11. bis 14. September 2013 findet an der Universität Luzern der 27. Europäische Agrarrechtskongress statt. Gegen 200 Agrarrechtsexperten aus 24 europäischen Ländern sowie aus Argentinien, Brasilien, Japan und den USA erörtern Fragen zur Stellung der Partner und deren Kinder im landwirtschaftlichen Unternehmen, zu umweltrechtlichen Rahmenbedingungen der landwirtschaftlichen Produktion sowie zur Entwicklung des Rechts im ländlichen Raum.

Der Kongress wird unter dem Dach der Europäischen Gesellschaft für Agrarrecht und das Recht des ländlichen Raums C.E.D.R. durchgeführt. Organisiert wird er von der Universität Luzern und der Schweizerischen Gesellschaft für Agrarrecht SGAR.

Eröffnet wird der Kongress durch Donald Rennie, Präsident des C.E.D.R. und Dr. Eduard Hofer, Präsident der SGAR. Den akademischen Vortrag hält Prof. Dr. Bernard Lehmann, Direktor des Bundesamts für Landwirtschaft.

Prof. Dr. Paul Richli, wissenschaftlicher Leiter der C.E.D.R., führt in das wissenschaftliche Programm ein. Dieses umfasst drei Kommissionen, die sich mit drei unterschiedlichen Themen beschäftigen. Es sind dies:

- Stellung der Partner und deren Kinder im landwirtschaftlichen Unternehmen: Hier werden u.a. Fragen der Rechtsfolgen der Scheidung und der Übertragung von Landwirtschaftsbetrieben behandelt.
- Umweltrechtliche Rahmenbedingungen für die landwirtschaftliche Produktion: In dieser Kommission wird u.a. aufgezeigt, welche Pflichten sich für die Landwirtschaftsbetriebe aus Vorschriften über den Schutz der Gewässer ergeben.
- Wissenschaftliche und praktische Entwicklung des Rechts des ländlichen Raums in der EU, in den Staaten und Regionen sowie in der WTO: Hier geht es um die Darstellung der wichtigsten rechtlichen Trends und Neuerungen in den letzten zwei Jahren seit dem 26. Agrarrechtskongress in Bukarest.

Luzern, 6. September 2013

Im Rahmen des Anlasses findet auch die Generalversammlung der C.E.D.R., der Dachorganisation der nationalen Agrarrechtsgesellschaften, statt.

Weitere Informationen und Auskunft:

Programm und weitere Informationen: www.cedr.org / www.sgar-ssda.ch

Prof. Dr. Paul Richli, wissenschaftlicher Leiter der Europäischen Gesellschaft für Agrarrecht und das Recht des ländlichen Raums C.E.D.R., 041 229 50 05, paul.richli@unilu.ch

Lukas Portmann, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, 041 229 50 90, lukas.portmann@unilu.ch